



Feuerwehr-Einsatz

## Am AWG qualmt ein Müllcontainer

Warendorf (gl). Eine aufmerksame Passantin hat nach Polizeinformationen am gestrigen Mittwochmorgen gegen 6.05 Uhr einen qualmenden Müllcontainer am Augustin-Wibbelt-Gymnasium (AWG) in Warendorf an der Von-Ketteler-Straße bemerkt.

Die 47-Jährige informierte die Freiwillige Feuerwehr, die den Schwelbrand löschte. Da nach ersten Ermittlungen nicht ausgeschlossen werden kann, dass der Container vorsätzlich in Brand gesetzt wurde, sucht die Polizei nun Zeugen und fragt:

„Wer hat am frühen Morgen eine oder mehrere verdächtige Personen im Schulviertel gesehen?“  
**Hinweise nimmt die Polizei in Warendorf, ☎ 02581 / 941000 oder per E-Mail an Poststelle.warendorf@polizei.nrw.de entgegen.**

Reinigung

## Spezialfahrzeug defekt

Warendorf (gl). Die Stadt Warendorf teilt mit, dass das Spezialfahrzeug für die Papierkorbleerung sowie die Säuberung der Containerstandorte momentan defekt ist. Die Kollegen seien bemüht, den Ausfall mit dem Einsatz anderer Fahrzeuge aus dem

Fahrzeugpool bestmöglich zu kompensieren, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Hinweise auf überfüllte Papierkörbe oder Ähnliches nimmt das Sachgebiet Umwelt- und Geoinformation unter ☎ 02581 / 546666 entgegen.

Dr. Marta Binder steigt wieder in den Fahrradsattel

## Strampeln für Bildung in Afrika

Von unserem Redaktionsmitglied JÜRGEN EDELKÖTTER

Warendorf (gl). Kindern in Ghana die Chance auf Bildung zu ermöglichen, das ist für Dr. Marta Binder eine Herzensangelegenheit. Als Botschafterin der Hilfsorganisation Opportunity International Deutschland mit Sitz in Köln steigt die Warendorferin, die in einigen Tagen ihren 72. Geburtstag feiert, immer wieder auf ihr Fahrrad, um Unterstützer und Förderer zu besuchen und für die gute Sache zu begeistern. In Kürze startet ihre mittlerweile sechste Spendenfahrradtour.

Viele ehrgeizige Ziele hat sich die pensionierte Kinderärztin in den vergangenen Jahren seit dem Tourenstart 2013 gesetzt – und erreicht. Mit 70 Jahren beispielsweise machte sie die 7000-Kilometer-Marke voll, und die erradelte Spendsumme hat längst die 100 000-Euro-Grenze überschritten. Würde man die Distanzen der vielen verschiedenen Etappen zusammenrechnen, dann wäre die Seniorin mittlerweile – imaginär – von Warendorf bis nach Accra, der Hauptstadt Ghanas, geradelt. Zwischen diesen beiden Orten liegen eben jene von Dr. Binder gefahrenen 10 560 Kilometer. Und das ist nicht unbe-

dingt der direkteste Weg dorthin. Tatsächlich ist Dr. Binder zuletzt im Jahr 2014 in dem westafrikanischen Land gewesen, um sich davon zu überzeugen, dass die Hilfe der von ihr unterstützten Organisation tatsächlich bei den Kindern in Ghana ankommt. Zufriedengeben möchte sich Dr. Binder mit Spenden- und Kilometerleistung allerdings noch lange nicht. „Jetzt trete ich quasi die Rückreise aus Ghana an. Mal sehen, ob ich es wieder bis nach Hause schaffe“, erzählt die Warendorferin im Gespräch mit der „Glocke“. Aus familiären Gründen möchte Dr. Binder bei ihren diesjährigen Touren nicht mehr als maximal drei oder vier Tage am Stück von daheim fernbleiben. Deshalb stehen zunächst Ein- oder Zweitages Touren, die jeweils in Warendorf starten, auf dem Programm. Zielorte sind Ahlen, Ennigerloh, Münster, Bad Rothenfelde und vielleicht auch Hagen, Oberhausen und Visbek. Ziel der ersten Etappe ist auf jeden Fall auch in diesem Jahr Bielefeld. Dort lebt Dr. Binders „allerliebste Spenderin“, ihre Enkelin Roja. Die zwölfjährige Schülerin will auch diesmal wieder einen Cent je geradelten Kilometer ihrer Oma für Opportunity International spenden.



Dr. Marta Binder wird in Kürze ihre Reihe von Spendenfahrradtouren fortsetzen. Seit 2013 ist die Warendorferin in jedem Sommer unterwegs gewesen, um Spenden für die Hilfsorganisation Opportunity International Deutschland zu sammeln. Bild: Edelkötter

## Dauerhafte Lebensperspektiven in der Heimat schaffen

Warendorf (jed). 116 000 Euro sind bei den bisherigen Spendenfahrradtouren von Dr. Marta Binder zusammengekommen. Die Unterstützer von Opportunity International Deutschland, die von der Warendorferin im Rahmen ihrer Charityfahrten aufgesucht werden, spenden entweder eine feste Summe oder vergüten ihr jeden geradelten Kilometer mit einem vorher zugesicherten Betrag. In den vergangenen Tagen sind altbekannte Förderer und Sponsoren angeschrieben und auf die

bevorstehende Fahrradtour von Dr. Marta Binder aufmerksam gemacht worden. „Ich möchte wieder jeden, der mich empfangen will, auch tatsächlich mit dem Rad besuchen kommen und mir die Spende persönlich abholen“, gibt sich Dr. Binder gewohnt ehrgeizig. Auch wenn Knie und Hüften – wie aktuell – doch arg schmerzen. „Ich muss aufs Rad. Dann wird das bestimmt wieder besser“, zeigt sich die Warendorferin kämpferisch. Jetzt wartet sie auf Rückmeldungen der Unterstützer, um dann die verschiede-

nen Routen auszuarbeiten. „Es gibt in Ghana noch immer unzählige Kinder, die keinen Zugang zu Bildung haben. Zudem sind viele Schulen nicht ausreichend ausgebaut. Mein Ziel ist es, weiterhin Spenden für Schulen in Ghana zu sammeln und dadurch die Bildungssituation der Kinder im Land zu verbessern“, erläutert Dr. Marta Binder ihre Motivation. „Mithilfe von Mikrokrediten fördert Opportunity Bildungsunternehmer, die eigene Schulen gründen. Vor allem Kinder aus armen Familien erhalten so Zugang zu

Bildung und die Chance auf einen staatlich anerkannten Schulabschluss“, so Dr. Binder weiter. „Die Microschools ermöglichen den Erwachsenen von morgen dauerhafte Lebensperspektiven in ihrer Heimat.“ Gefördert wird mit den Spendengeldern außerdem die Initiative „Keep your school clean – Make your school green“. Durch die Vergabe des Jan-Binder-Awards, benannt nach Dr. Marta Binders verstorbenem Sohn, sollen die von Opportunity unterstützten Schulen zur Verbesserung der Lernbedin-

gungen (sanitäre Einrichtungen, Schulküchen) bewegt werden. Abgeschlossen haben möchte Dr. Marta Binder ihre diesjährigen Touren bis Mitte September. Wer Kontakt mit ihr aufnehmen und sie gegebenenfalls unterstützen möchte, erreicht Dr. Binder per E-Mail an [marta.binder@freenet.de](mailto:marta.binder@freenet.de). Informationen zur Organisation Opportunity International Deutschland gibt es im Internet unter: [www.oid.org](http://www.oid.org)

Kalenderblatt

Donnerstag, 17. Mai

**Namenstage:** Walter, Paschalis Baylon  
**Tagespruch:** Niemand ist uns so sympathisch, wie der Mensch, der uns frisch heraus seine Meinung sagt – vorausgesetzt, sie deckt sich mit der unseren. Mark Twain  
**Gedenktage:** 1868 Auf der Galopprennbahn Hoppegarten bei Berlin findet das erste Pferderennen statt. 1918 Birgit Nilsson, schwedische Opernsängerin, geboren.

Pfingsten

### Abfallentsorgung verschiebt sich

Warendorf (gl). Wegen der bevorstehenden Pfingst-Feiertage werden die Zeiten für die Abfallentsorgung in der Stadt Warendorf verschoben. Die Abfuhr der Restmüllbehälter Bezirk 1 wird von Montag, 21. Mai, verschoben auf Dienstag, 22. Mai, im Bezirk 2 von Dienstag auf Mittwoch, 23. Mai, im Bezirk 3 von Mittwoch auf Donnerstag, 24. Mai, im Bezirk 4 von Donnerstag auf Freitag, 25. Mai, und im Bezirk 5 von Freitag auf Samstag, 26. Mai. Die Abfallbehälter sind bis 6.30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

8. Juni

### Fohlen treffen sich zur Versammlung

Warendorf (gl). Die Mitglieder des Gladbach-Fanclubs „Warendorfer Fohlen“ sind für Freitag, 8. Juni, 19.30 Uhr, zur Mitgliederversammlung ins Alte Gasthaus Wiese eingeladen. Unter anderem stehen die Themen Dauerkarten und Fanartikel der „Fohlen“ auf der Tagesordnung.

Selbstgemacht

### Burger für Kinder auf Speiseplan

Warendorf (gl). Burger sind total angesagt. In einem Kochkurs für Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren im Haus der Familie am Samstag, 7. Juli, 10 Uhr, wird vom Brötchen über den Burger bis hin zur Soße alles selbst gemacht. Dazu gibt es verschiedene Zutaten für die Zusammenstellung der Burger. Die Leitung hat Gabriele Zysik-Peters. **Anmeldungen unter ☎ 02581 / 2846 oder [www.hdf-waf.de](http://www.hdf-waf.de)**

Hellegraben

### Reifensätze entwendet

Warendorf (gl). Diebe haben in der Nacht zu Mittwoch mehrere komplette Reifensätze von Fahrzeugen eines Autohauses an der Straße „Hellegraben“ in Warendorf abmontiert und entwendet. Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben, sollten sich an die Polizei in Warendorf, ☎ 02581 / 941000, oder per E-Mail an Poststelle.warendorf@polizei.nrw.de wenden.

Kochen

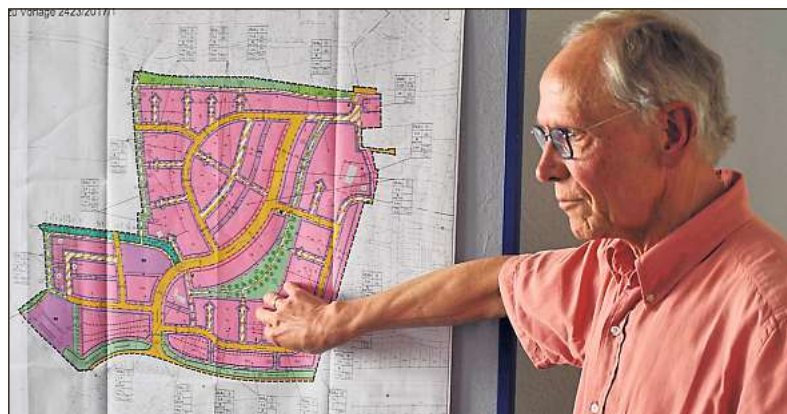
### Türkisches Sommermenü

Warendorf (gl). Ein türkisches Sommermenü wird am Mittwoch, 13. Juni, ab 18.30 Uhr im Haus der Familie unter Leitung von Figen Altunbük zubereitet. Das heiße Klima des türkischen Sommers verleiht den Früchten und Gemüsesorten einen ganz eigenen Geschmack. Mit den Gemüsearten des Sommers wird an diesem Abend ein köstliches Menü aus verschiedensten Fleischgerichten, Teiggerichten und Salaten zusammengestellt. Den Abschluss bildet ein leckerer Nachtisch aus Sommerfrüchten. **Anmeldungen unter ☎ 02581 / 2846 oder [www.hdf-waf.de](http://www.hdf-waf.de)**

Perspektive im Neubaugebiet „In de Brinke“



Optimistisch blickt der Vorstand des Vereins WiGe mit (v. l.) Irmgard Stuke, Gudrun Volker, Friedrich Brinkemper, Gabi Brinkemper, Max Brinkemper und Antonius Stuke auf die kommenden Monate.



Auf einer Karte des geplanten Neubaugebiets zeigte Antonius Stuke, welche Grundstücke der Verein erwerben möchte und wie diese bebaut werden sollen. Bilder: J. Kleigrew

## „Wohnen in Gemeinschaft“ wird konkreter

Warendorf (kle). Im vergangenen Jahr zeigte sich der Warendorfer Verein „Wohnen in Gemeinschaft“ (WiGe) optimistisch, ein Grundstück gefunden zu haben, auf dem der Plan vom gemeinschaftlichen Wohnen verwirklicht werden könnte. Doch eine Einigung mit dem Eigentümer ist nicht zustande gekommen und so präsentierte der Vorstand des Vereins bei der Mitgliederversammlung am Dienstagabend im Haus der Familie einen neuen Plan. „Wir dachten, wir hätten mit dem Grundstück an der Reichenbacher Straße einen Ort gefunden“, erklärte Antonius Stuke, Zweiter Vorsitzender des Vereins,

„doch es hat mit dem Eigentümer des Grundstücks nicht gepasst“. Es sei bereits das 16. Grundstück gewesen, für das sich der Verein interessiert habe, berichtete Stuke. Doch er hatte auch gute Nachrichten, denn der Verein hofft nun, Platz für sein Projekt im geplanten Neubaugebiet „In de Brinke“ am Milter Kreisel zu finden. Dort habe der Verein bereits gute Gespräche mit einem Grundstückseigentümer sowie mit der Stadt Warendorf geführt, erklärte Antonius Stuke. Der Plan sei, genossenschaftlich eine geeignete Fläche zu erwerben und auf dieser anschließend mehrere Kettenhäuser sowie Mehrfamilienhäuser zu bauen. Wenn das po-

litische Verfahren abgeschlossen sei und die endgültigen Pläne feststünden, könne der Verein sich aktiv um die Grundstücke bemühen, so Stuke. „Die Erschließung wäre nächstes Jahr möglich, der Bau könnte Ende 2019 oder Anfang 2020 beginnen und gut ein Jahr dauern. Das ist die Perspektive“, betonte der Stellvertretende Vorsitzende. Während der Versammlung wählten die Mitglieder Teile des Vorstandes neu. Antonius Stuke wurde als Zweiter Vorsitzender bestätigt, während Max Brinkemper als Kassierer, Irmgard Stuke als Schriftführerin und Friedrich Brinkemper als Beisitzer neu gewählt wurden. Außer-

dem beschloss der Verein einstimmig, den Mitgliedsbeitrag von bisher 36 Euro im Jahr auf 120 Euro anzuheben. Angesichts der fortgeschrittenen Planungen erinnerte die Erste Vorsitzende, Gabi Brinkemper, die Mitglieder daran, zu überlegen, wie viel Quadratmeter ihre Wohnung haben solle und wie diese gestaltet werden sollten. Ziel der Gemeinschaft sei es, gemeinsam das Grundstück zu erwerben und zu bebauen und dabei die Interessen jedes Mitglieds zu berücksichtigen. Gabi Brinkemper kündigte an, dass der Verein sich verstärkt an die Öffentlichkeit wenden wolle, wenn er die Grundstücke sicher habe.

**Die Glocke**  
 die guten Seiten des Tages

**Ihr Draht zu uns**

**Lokalredaktion**  
 E-Mail ..... waf@die-glocke.de  
 Telefon ..... (0 25 81) 93 10 - 20  
 Telefax ..... - 29  
 Peter Wild (Leitung) ..... - 21  
 Hans-Jörg Kraneburg (Stv. Leitung) ..... - 40  
 Rolf Austrup ..... - 25  
 Axel Ebert ..... - 26  
 Jürgen Edelkötter ..... - 22  
 Nicole Fenneker ..... - 27  
 Rita Kleigrew ..... - 24  
 Julia Stempfle ..... - 23

**Lokalsport**  
 E-Mail ..... waf-sport@die-glocke.de  
 Christian Havel ..... - 30  
 Telefax ..... - 29

**Geschäftsstelle**  
 Öffnungszeiten  
 Mo.-Do. 8.30 bis 13 Uhr und  
 14.30 bis 17.30 Uhr  
 Fr. 8.30 bis 13 Uhr und  
 14.30 bis 16.30 Uhr  
 Anschrift  
 Markt 17  
 48231 Warendorf  
 Postfach 110353  
 48205 Warendorf

**Servicecenter**  
 Aboservice  
 Telefon ..... 0 25 22 / 73 - 2 20  
 Anzeigenannahme  
 Telefon ..... 0 25 22 / 73 - 3 00  
 Telefax ..... 0 25 22 / 73 - 2 21  
 E-Mail  
[servicecenter@die-glocke.de](mailto:servicecenter@die-glocke.de)  
 Öffnungszeiten  
 Mo.-Do. 6 bis 17.30 Uhr  
 Fr. 6 bis 16.30 Uhr  
 Sa. 7 bis 12 Uhr

**Internet**  
[www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de)